Entega

App für Ökostrom

[15.08.2024] Transparenz und Kontrolle über die Stromkosten bietet Entega mit einer neuen App für Öko-Tarife.

Ab sofort gibt es zum Tarif Entega-Ökostrom dynamisch auch eine App. Das Entega-Cockpit ermöglicht Verbrauchern mit und ohne Smart Meter maximale Transparenz und Kontrolle über Stromkosten und -verbrauchsdaten. Kunden des Tarifs können ihre Verbrauchsdaten und die damit verbundenen Kosten einsehen und mit einem Smart Meter aktiv teure Stunden vermeiden.
Entega aus Darmstadt hat Anfang August 2024 die Endkunden-App vorgestellt. Die App ist nur in Verbindung mit dem dynamischen, also an den stündlichen Börsenpreis gekoppelten Tarif Entega-Ökostrom dynamisch erhältlich, der 2023 eingeführt wurde. Als einer der wenigen dynamischen Tarife ist er nicht nur mit einem so genannten Smart Meter, sondern auch mit herkömmlichen Zählern abschließbar. Alle Stromkunden sollen so die Möglichkeit haben, von den Preisschwankungen an der Strombörse zu profitieren.
Entwickelt hat das Produkt und die App eine 100-prozentige-Tochter der Entega: die Energy Market Solutions aus Berlin (EMS). Florian Müller, Geschäftsführer der Energy Market Solutions, betont, wie wichtig Apps für die Energiewende sind: „Wir sind der festen Überzeugung, dass Energieverbraucher der Schlüssel zu einer erfolgreichen Energiewende sind. Doch aktuell fehlt es entweder am Bewusstsein oder an wirksamen Instrumenten, um den individuellen Stromverbrauch und die -kosten zu beeinflussen.“

Europäische Kooperation von Entega, EMS und Eliq

Basis des Cockpits ist die bereits in etlichen europäischen Märkten etablierte Eliq Energy Insights Platform, die in den vergangenen Monaten an die Spezifika des deutschen Strommarkts angepasst wurde. Gemeinsame Weiterentwicklungen sind bereits in Planung. Håkan Ludvigson, CEO von Eliq, sieht in der Kooperation große Vorteile für alle Beteiligten: „In enger Zusammenarbeit mit den Spezialisten von EMS konnten wir die App an die spezifischen Bedürfnisse des deutschen Strommarkts anpassen. Die Erweiterung um Nicht-Smart-Meter-basierte Anwendungen und die Entwicklungs-Roadmap für die kommenden Monate und Jahre versprechen eine hohe Relevanz der Eliq Energy Insight Platform für Versorger und Endkunden in Deutschland.“

Dynamische Tarife als Energiewende-Turbos

Dynamische Tarife sind Energiewende-Turbos. Antje Winter, Geschäftsführerin der Entega-Plus GmbH sowie der EMS, erklärt warum: „Sie können nicht nur handfeste monetäre Vorteile für Verbraucher bringen und das Energiesystem als Ganzes entlasten, sie schaffen vor allem Transparenz und Dialog rund um das Thema Energiewende.“ Für die meisten Verbraucher – vor allem für die so genannten Prosumer, die in steuerbare Energiewende-Technologie (PV-Anlagen, Speicher, Elektroautos Wärmepumpen) investiert haben, sind dynamische Tarife mit ihren konkreten Flexibilitätsanreizen sehr attraktiv. Wird ihr Verbrauch viertelstundengenau gemessen, profitieren sie unmittelbar von der Verschiebung ihres Verbrauchs aus teuren Stunden in Stunden mit niedrigen Börsenpreisen. Aber auch bei Endkunden ohne Smart Meter wird das Bewusstsein um die Preisdynamiken perspektivisch das Verbrauchsverhalten verändern. Zwingende Voraussetzung dafür ist jedoch eine niedrigschwellige Visualisierung von Verbrauch und Kosten in einer App. Und hier kommt das ENTEGA-Cockpit in Spiel.

(ur)

Stichwörter: Informationstechnik, ENTEGA, App, Stromtarif